



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bürger für Hohenlimburg in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Fraktion BfHo: Angaben in Verkehrsunfallberichten

Beratungsfolge:

28.05.2020 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg bittet die Kreispolizeibehörde Hagen, im jährlichen Verkehrsunfallbericht wieder Angaben über örtliche Unfallschwerpunkte zu machen.

Begründung:

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Vorlage 046512020

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann-Josef Voss
Rathaus Hohenlimburg



Hohenlimburg, 17. Mai 2020

Sehr geehrter Herr Voss,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Mai 2020 zu setzen:

Angaben in Verkehrsunfallberichten

Beschlussvorschlag: Die Bezirksvertretung Hohenlimburg bittet die Kreispolizeibehörde Hagen, im jährlichen Verkehrsunfallbericht wieder Angaben über örtliche Unfallschwerpunkte zu machen.

Begründung: Bis vor drei Jahren enthielten die Verkehrsunfallberichte Angaben darüber, auf welchen Straßen im Stadtbezirk, an welchen Einmündungen oder Kreuzungen vermehrt Unfälle zu verzeichnen waren. Seit 2017 werden diese Angaben jedoch nicht mehr dargestellt; stattdessen wird in den Berichten verstärkt auf Unfallursachen und andere unfallrelevante Aspekte eingegangen. Für die politische Beratung sind Angaben zu den Örtlichkeiten mit Unfallhäufung jedoch wichtig, um mit etwaigen Beschlüssen effektiv zum gemeinsamen Ziel, einer Erhöhung der Verkehrssicherheit im Stadtbezirk Hohenlimburg, beitragen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Holger Lotz

Fraktionsvorsitzender Bürger für Hohenlimburg

Wiedenhofstraße 14, 58119 Hohenlimburg